

Lana'i – Hawai'i's entlegenste Insel

Um Lana'i kennen zu lernen, heißt es Gegensätze zu erleben. Innerhalb weniger Minuten kann man von einem abgeschiedenen Strand durch Kiefern bewaldetes Hochland zur vulkanischen Landschaft der Insel gelangen. Vom Unternehmen Castle & Cooke, dem 98% der Insel gehören, wurde Lana'i zu einem exklusiven Reiseziel ausgebaut. Die Insel ist daher eine Art Privatpark mit zwei sehr exklusiven Fünf-Sterne-Resorts und die kleinste der für Besucher zugänglichen Inseln.

Genießen Sie die Einsamkeit und Abgeschiedenheit Lana'i's, die Sie sonst nirgendwo auf den Hawai'i Inseln finden. Wir laden Sie ein, eine abgeschiedene und so gut wie unberührte Insel zu entdecken. Hier gibt es eine schier überwältigende Fülle von Flora und Fauna, die es nur auf Hawai'i gibt.

Unterkunft

Erlesene Luxusresorts inmitten des Paradieses

Die Lodge at Koele

Sie befindet sich im Landesinnern, am Rande der Berge. Dieses Luxushotel, das einem europäischen Jagdhotel ähnelt, bietet 120 Zimmer und hawaiianisches Flair. Die Lodge wird komplettiert durch ein Orchideenhaus, einen Einspielplatz und Putting Green, Rasenbowling, einen Fahrradverleih, einen geheizten Pool, einen Sportraum, Tennis, eine Bibliothek, ein Spielzimmer, ein Musikzimmer, einen gepflegten Garten und eines der besten Restaurants der Welt. Koele liegt in der nordöstlichen Ecke von Lana'i City und war einst das Hauptquartier der Lana'i Ranch (1874-1951) sowie das historische Zentrum der Ranchaktivitäten. Heute befindet sich hier die Lodge at Koele, ein Resorthotel mit 102 Luxuszimmern.

Manele Bay Hotel

Das Luxushotel mit 250 Zimmern liegt hoch über dem spektakulären weißen Sandstrand von Hulopoe Bay und bietet eine beeindruckende Aussicht auf den Pazifik. Das Manele Bay Hotel wurde einer Villa aus dem Mittelmeerraum nachempfunden, und mit seinen 250 Zimmern



erstreckt es sich über eine Hanglage mit Blick auf die malerische Hulopoe Bay.

Man kann hervorragend Schnorcheln und wenn Sie Glück haben, dann können Sie mit den

Spinnerdelfinen schwimmen, die hier ein Zuhause gefunden haben.

Hotel Lana'i

Dieses alte Hotel mit 11 Zimmern wurde 1903 im Plantagenstil erbaut. Es dient hauptsächlich als Gästehaus für leitende Angestellte der Dole Company, die Lana'i besuchten.

Strände

Strandleben unterschiedlichster Couleur

Polihua Beach

Polihua ist ein Strand an der Nordküste von Lana'i, der nur mit einem Geländewagen zugänglich ist. Er ist für die hier brütenden Schildkröten berühmt und erhielt so seinen Namen: Polihua setzt sich nämlich aus den Worten Poli (Schloß) und Hua (Eiern) zusammen. Aufgrund der starken Strömung ist Schwimmen sehr gefährlich und sollte unterlassen werden. Fahren Sie nicht auf den Strand!

Kaiolohia Bay

Kaiolohia, wörtlich die „unruhige oder wechselhafte See“, befindet sich an der Nordostküste von Lana'i und ist ein 13 km langer Strandabschnitt entlang des Kalohi Channel, zwischen Lana'i und Moloka'i. Aufgrund der vielen im Riff aufgelaufenen Schiffe ist er im Volksmund als „Shipwreck Beach“ bekannt. Die Gegend kann leicht mit einem Geländewagen oder zu Fuß vom Ende der befestigten Straße aus erreicht werden. Schwimmen ist nicht zu empfehlen. Strandspaziergänge machen Spaß, außer an windigen Tagen, wenn starke Sandböen vorherrschen.

Lopa

Lopa ist ein Strand an der Ostküste von Lana'i, der sich an einer Schlucht befindet. Man kann picknicken und im Sommer surfen. Hier befindet sich auch einer von vier alten Fischteichen, von denen nur einer über dem Meeresspiegel liegt. Ein wunderbarer Strand zum Sonnen.

Aktivitäten

Golf, Wandern und Reisen in faszinierender Natur
Lana'i Pine Sporting Clays / Landy Pine Archery

Dieser rustikale Tontauben-Schießplatz mit 14 Stationen befindet sich im Nordwesten der Insel. Der Platz schlängelt sich durch ein mit Kiefern bewaldetes Tal, das einen Ausblick auf Moloka'i bietet und es den Schützen erlaubt, verschiedene Zielwinkel in Angriff zu nehmen. Ein Schießstand mit Skeetstand und Wurftaubenmaschine bietet für jeden etwas, vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen. Zum Bogenschießen empfiehlt sich die Landy Pine Archery.

Die Stables at Koele

Reiten Sie über die Hügel, die Koele umgeben und tauchen Sie ein in die Aura von Lana'is reicher Ranchergeschichte. Bewaldete Wege im Hochland führen zu versteckten Tälern, in denen Damwild und andere Tierarten leben. Außerdem bieten sie einen phantastischen Blick auf Maui, Moloka'i, Lana'i City und die Lodge. Reservierungen für Privat- und Gruppentouren können Sie über den Concierge oder die Stables at Koele machen.

Koloiki Ridge Hike

Koloiki Ridge Hike ist eine ca. 8km lange Wanderung, die an der Lodge at Koele beginnt und Sie durch die bewaldeten Hügel und Täler des Hochlandes von Koele führt. Genießen Sie die Einsamkeit und raue Schönheit von Lana'i bei einer Naturwanderung.

Cavendish Golf Course

Dieser öffentliche Golfplatz hat neun Löcher (Par 36). Einwohner können kostenlos spielen, Gäste werden gebeten, eine Spende für die Unterhaltung des Platzes zu geben.

Experience at Koele Golf Course & Clubhouse

Der legendäre Golfspieler Greg Norman und der Architekt Ted Robinson entwarfen gemeinsam diesen ca. 6,4km langen Golfplatz (Par 72) im kühlen Hochland von Koele. Auf einem Plateau in fast 600m Höhe gelegen, bietet er einen herrlichen Panorama-Blick auf Maui und Moloka'i, die direkt gegenüber, auf der anderen Seite des Ozeankanals, liegen. Das Loch Nummer 8 ist das Highlight des Platzes, hier muss ein spektakulärer Höhenunterschied von 60m überwunden werden – gemessen vom Tee zum Grün – hinweg über bewaldete Schluchten.

Challenge at Manele Golfplatz & Clubhaus

Dieser ca. 6,4km lange Golfplatz (Par 72) wurde von Jack Nicklaus Productions entworfen und bietet Golfspielern ein vollkommen anderes Erlebnis als im höher gelegenen Koele. Dieser Target-Style Golfplatz wurde auf einem riesigen Lavafeld angelegt, von dem alle 18 Löcher einen phantastischen Blick auf den Pazifischen Ozean bieten. Drei Löcher befinden sich auf den Klippen der Hulopoe Bay, der Ozean dient als faszinierendes Wasserhindernis.

Natur

Kanepuu – Garden of the Gods

Reste des einheimischen Trockenwaldes, eines der am schnellsten verschwindenden Ökosysteme der Erde, befinden sich im Nordwesten Lana'is. Einige dieser Gebiete werden von der Nature Conservancy of Hawai'i bewirtschaftet, einer gemeinnützigen Umweltschutzorganisation und sind daher eingezäunt.

Im Trockenwald gedeihen einige äußerst seltene Pflanzengattungen, wie z.B. der Dryland Nau und Gardenienbäume. Kanepuu ist auch die Gegend, in der sich der Garden of the Gods, eine Sammlung einmaliger, farbenprächtiger Gesteine, befindet.

Trockenwälder

Das Kanepuu Schutzgebiet ist ein Gebiet, in dem seltene und gefährdete einheimische Pflanzen gedeihen. Es steht jetzt unter dem Schutz der Nature Conservancy of Hawai'i.

Palawai Basin

Palawai ist eine Wasserscheide und ein Becken, das sich im südlichen Zentrum von Lana'i befindet und war einst mit Ananas gefüllt. Heute dient das Palawai Basin hauptsächlich als Weideland.

Lana'ihale

Lana'ihale („Haus von Lana'i"), der höchste Berg der Insel, erhebt sich 1.030m über den Meeresspiegel.

Sehenswertes

Bezauberndes zwischen Ananas, Delfinen und Petroglyphen

Luahiwa Petroglyphs

Die Petroglyphen sind in Felsbrocken eingraviert, die sich auf einem steilen Abhang befinden, der das Palawai Basin überblickt. Diese Steinmalereien sind eine Mischung alter und historischer Stile. Die Petroglyphen sind sehr brüchig. Bitte fassen Sie sie daher nicht an.

Villas at Koele

Die Villas at Koele spiegeln das architektonische Thema der weltweit berühmten Lodge at Koele wider. Die Reihenhäuser sind auf 88 Einheiten begrenzt und liegen direkt am Experience at Koele Golf Course.

Lana'i City

Die einzige Stadt Lana'is erhebt sich ca. 520m über dem Meeresspiegel und wurde 1924 als Mittelpunkt der Ananasindustrie erbaut. Die Gesamtbevölkerung Lana'is beträgt 3.200 und fast alle Einwohner leben in Lana'i City. Lana'is Flughafen befindet sich im Palawai Basin, ca. 10 Minuten von Lana'i City und 20 Minuten von Manele Bay entfernt. Mehr als 100 Flüge landen hier wöchentlich.

Der Munro Trail

Der Weg wurde nach George Munro, einem Ranchmanager der Lana'i Ranch Company, benannt, der in den dreißiger Jahren ein Aufforstungsprogramm in Lana'i startete. Dieser Höhenweg führt Sie über den Lana'ihale. Der Weg ist nur für Wanderer und Allradfahrzeuge geeignet. An nassen Tagen sind Teile des Weges unpassierbar und äußerste Vorsicht ist geboten.

Keomuku Village

Entlang der Nordostküste von Lana'i befindet sich das Wahrzeichen von Keomuku Village, eine alte Kirche. Ende des 19. Jahrhunderts begann die Maunalei Sugar Company mit großem Aufwand, Zucker entlang der Küste anzubauen. Dieses Unternehmen war jedoch erfolglos und Anfang des 20. Jahrhunderts nutzte die Familie Gay Keomuku Village als Ausgangspunkt für ihre Rinder- und Schaffarm.

Nach 1951 gab es keine Ranchaktivitäten mehr, und die verbleibende Bevölkerung von Keomuku zog nach Lana'i City.

Kahalepalaoa

Kahalepalaoa befindet sich im Osten von Lana'i. Hier befanden sich die Hafenanlagen, die für das Verschiffen von Zuckerrohr nach Maui dienten. Übersetzt heißt der Ortsname „Lagerhaus für Elfenbein", was wahrscheinlich daher rührt, dass es früher große Mengen von Walknochen an der Ostküste gab. Dies ist auch der Ort eines alten Heiau, einer heiligen Stätte, sowie eines buddhistischen Schreins. Bitte stören Sie diesen Ort nicht und entfernen Sie nichts.

Manele Bay

Manele Bay ist wie Hulopoe Bay ein Marine Life Conservation District und war einmal Teil eines alten hawai'schen Dorfes. Manele ist auch der einzige öffentliche Bootshafen der Insel. Von hier wurde der gesamte Schiffsverkehr der Insel abgewickelt, bis 1926 der Kaunalapau Harbor gebaut wurde. Wegen des Schiffsverkehrs wird vom Schwimmen abgeraten.

Naha

Naha liegt auf der Südostseite von Lana'i. Hier befindet sich ein alter Fischteich, der bei Ebbe deutlich sichtbar ist. Die Sandküste endet an den Pali oder den Klippen, die hier aufsteigen und sich entlang der Süd-, West- und Nordküste nach Polihua ziehen. Naha ist Angelgrund der örtlichen Fischer und ist nicht zum Schwimmen geeignet. Bei starker Brandung ist Vorsicht geboten, da die brechenden Wellen und starke Strömung gefährlich werden können.

Puupehe

Puupehe ist eine kleine felsige Insel vor der Südwestspitze der Manele Bay. Der Legende nach versteckte Makakehau, ein Ureinwohner von Lana'i, seine Frau Pehe hier in einer Seehöhle, in der sie später ertrank.

Mit Hilfe der Götter gelang es Makakehau, die Klippen mit Pehes Leiche zu erklimmen und sie auf dem Gipfel dieser Gesteinsformation zu bestatten. Daher auch der Name Puupehe – Pehes Hügel.

Hulopoe Bay – Gezeitentümpel

Im Süden von Lana'i befindet sich Hulopoe Bay, ein beliebter Strand zum Schwimmen und Fischen. Hulopoe und Manele waren einst alte hawaiianische Dörfer, deren Geschichte bis ins Jahr 900 n. Chr. zurückreicht. Hulopoe Bay ist Teil eines Marine Life Conservation District und ein bevorzugter Lebensraum der Spinnerdelfine. Im Gezeitentümpel von Hulopoe Bay kann man wunderbar die faszinierenden Bewohner dieser „natürlichen Aquarien“ entdecken.

ANMERKUNG:

Wie andere Seetiere in amerikanischen Gewässern sind Delfine durch das Marine Mammal Protection Act gesetzlich geschützt. Alle vorsätzlichen Handlungen, die ihr Verhalten stören, können mit Geldstrafen, Beschlagnahmung von Eigentum und Gefängnis geahndet werden.

Man kann diese Gezeitentümpel am besten bei Ebbe erforschen, wenn das Wasser niedriger ist. nehmen Sie die Broschüre über den Gezeitentümpel (tide pool guide booklet) mit, aber seien Sie vorsichtig, da das Berühren mancher Seetiere gefährlich sein kann. Der Strand von Hulopoe Bay eignet sich hervorragend für Wassersport, einschließlich Schwimmen, Boogie-Boarding und Schnorcheln. Extreme Vorsicht ist bei hohem Wellengang und starker Brandung geboten.

Manele Bay Estates – The Terraces, Manele Bay

An der Südküste von Lana'i befinden sich elegante und beeindruckende neue Häuser und Eigentumswohnungen, bekannt als Manele Bay Estates und the Terraces, Manele Bay. Sie wurden im Einklang mit hawaiianischen und mediterranen Themen des nahe gelegenen Manele Bay Hotels entworfen.

The Terraces, Manele Bay, bieten 2-3 Zimmer-Reihenhäuser in abgeschirmter Umgebung. Darüber hinaus gibt es in Manele Bay Estates eine begrenzte Zahl von großen Bauplätzen mit Ozeanblick, viele grenzen an den Challenge at Manele Golfplatz an, der von Jack Nicklaus entworfen wurde.

Fisherman Costal Trail Kaunolu

Im Südwesten von Lana'i befindet sich Kaunolu, ein Ahupuaa (Distrikt), und eine Bucht. In dieser Gegend befand sich ursprünglich eine alte hawaiianische Siedlung, die von reger Fischerei lebte.

In Kaunolu gibt es zudem eine Heilau, ein heiliger Ort und eine Zufluchtsstelle, die Halulu genannt wird und zuletzt zwischen 1778 und 1810 genutzt wurde. Aufgrund von archäologischen Arbeiten kann der Zugang zeitweise verboten sein. Bitte stören Sie diesen Ort nicht und entfernen sie nichts.

Kaumalapau Harbor

Der Kaumalapau Harbor befindet sich im Westen von Lana'i. Dieser Hafen wurde 1926 von der Hawai'ian Pineapple Company (später Dole Company) gebaut und wurde zum Hauptseehafen von Lana'i. Da der Hafen für die Schifffahrt genutzt wird, sind Wassersportaktivitäten nicht erlaubt.

